

Zur Corona-Lage, Stand 31.1.23: Alle gesetzlichen Corona-Schutzmaßnahmen sind aufgehoben. Die Verordnung des Landes BW wurde verlängert bis 7.4.23. Wir empfehlen das Tragen einer FFP2-Maske im Haus, nicht jedoch am Platz während der Vorstellung. Bitte halten Sie sich weiter an die bekannten Hygieneregeln! Sicher und angenehm ins Kino!

16.-22.3.23

Programm von



KINOTHEK S-Obertürkheim
www.kinothek-stuttgart.com

Asangstr. 15. 70329 Stuttgart.
Telefon 0711/9189640.

Vielleicht eine der gemeinsten, auf jeden Fall aber eine der schwärzesten Komödien seit langem, und abgesehen davon mit sehr viel irischem Fluidum. Martin McDonagh (Three Billboards outside Ebbing, Missouri) erzählt in wunderschönen Bildern eine bitterböse Geschichte mit allerfeinst geschliffenen Dialogen. Es geht um Pádraic und Colm, zwei Männer, die gute Freunde waren. Bis gestern. Eine absurd tragikomische Farce mit Colin Farrell und Brendan Gleeson. Ganz große Filmkunst. Die Empfehlung.

The BANSHEES of INISHERIN

Mariana Lekys Roman entwickelte sich zum Bestseller, der außerhalb aller Normen seine Geschichte erzählt. Etwas, das auch Aron Lehmann mit seiner Adaption geschafft hat: Mit einem Gespür für das Absurde, das völlig Entrückte, aber auch mit viel Gefühl. Im Grunde geht es um das Suchen und Finden der Liebe: Menschen, die Sehnsüchte vor sich her tragen und es nicht wagen, zu ihren Gefühlen zu stehen. Ein berührender, emotionaler Liebesfilm, der sein Herz nicht länger hinter dem Selt-samen und Absurden versteckt, sondern offen vor sich herträgt.

WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN

DAS TROJANISCHE PFERD. STUTTGART 24. DER FILM. VON KLAUS GIETINGER. MIT GÄSTEN.
Verlängert! Weitere Shows („Jour Fixe“) an jedem letzten Donnerstag je 19h30 in den Monaten März, April, Mai, Juni 23.

Die Geschichte zwischen Maren, einer jungen Frau am Rande der Gesellschaft und dem temperamentvollen Außenseiter Lee. Luca Guadagnino (Call me by your name) traut sich bei seinem ersten amerikanischen Film an das Tabuthema Kannibalismus. Roadmovie, Horrorfilm, Liebesgeschichte und Coming-of-Age-Story: Es ist der Idealismus einer Jugend allen Widerständen zum Trotz, von dem Guadagnino erzählt, dem der Glaube an das Schöne im Hässlichen anhängt, in dem sich die Liebe und der Tod auf betörend verstörende Weise treffen.

BONES AND ALL

Eine Frau entdeckt mitten im festgefahrenen Leben nochmal ganz neue Seiten an sich. Nie hätte Maria gedacht, dass sie sich für moderne Kunst begeistern oder den Flirt mit einem fremden Mann genießen könnte. Es ist keine spektakuläre Verwandlung, die sie durchmacht, sondern der ein oder andere kleine, mit viel Humor geschilderte Schritt in ein erfüllteres Leben. Das macht den Film des französischen Regie-Duos Lauriane Escaffre und Yvo Muller so liebenswert und glaubwürdig.

MARIA TRÄUMT oder DIE KUNST DES NEUANFANGS

WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN	NEU	20.15	Do 16.3.	MARIA TRÄUMT oder Die Kunst des Neuanfangs	20.15
CAVEMAN	~	20.30	Fr 17.3.	WHITNEY HOUSTON: I wanna dance with ...	20.30
WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN		17.15	Sa 18.3.	DER GESANG DER FLUSSKREBSE	17.00
THE BANSHEES OF INISHERIN		20.15		MARIA TRÄUMT oder Die Kunst des Neuanfangs	+ 20.15
DER RÄUBER HOTZENPLOTZ	~	14.30	So 19.3.	DIE LEGENDE VOM TIGERNEST	14.30
DIE INSEL DER ZITRONENBLÜTEN		17.00		WEINPROBE FÜR ANFÄNGER	17.00
EIN TRIUMPH	~	20.00		BONES AND ALL	NEU 20.00
WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN	+	20.00	Mo 20.3.	DER GESANG DER FLUSSKREBSE	~ 20.00
W O M A N	NEU <<	20.00	Di 21.3.	MEHR DENN JE	~ 19.30
DIE INSEL DER ZITRONENBLÜTEN	+	17.30	Mi 22.3.	WEINPROBE FÜR ANFÄNGER	+ 17.30
THE BANSHEES OF INISHERIN	+	20.15		BONES AND ALL	+ 20.15

Kino1 +Weitere Vorstellungen folgen. ~ Nur noch kurze Zeit. < Voraussichtlich letztmals. << Letztmals. **Kino2**

In berausenden Bildern und mit unvergleichlicher Farbenpracht gelingt eine wunderschöne Adaption des gleichnamigen Mallorca-Bestsellers von Cristina Campos. Eine Geschichte über verlorene und wiedergefundene Liebe, die besondere Verbindung zwischen Müttern, Töchtern und Schwestern, sowie die geheimnisvolle Kraft der Vergangenheit, die eine Familie zusammenhält. Die Empfehlung.

Die INSEL der ZITRONENBLÜTEN

Basierend auf dem weltberühmten Broadway-Theaterstück „Caveman“ erscheint nun die hochkarätig besetzte Filmversion des Mann-Frau-Klamauks. Mit Moritz Bleibtreu, Laura Tonke, Wotan Wilke Möhring.

CAVEMAN

Man bekommt den Mann aus der Höhle, aber die Höhle nicht aus dem Mann.

Das Debüt der Schriftstellerin und Zoologin Delia Owens wurde zu einem globalen Bestsellerphänomen, das Erotik, Mord und Familiengeheimnisse zu einer Southern-Gothic-Geschichte verwebt. Das Drama einer Außenseiterin, die in den Sümpfen von North Carolina aufwuchs und ihren Platz im Leben sucht und verteidigt.

DER GESANG DER FLUSSKREBSE

Ein intensiver und berührender Film über Liebe, Abschied und Loslassen. Eine feinfühlig geschilderte Liebesgeschichte von Emily Atef (3 Tage in Quiberon) über das Respektieren der Wünsche des geliebten Gegenübers und die erfüllende Gestaltung des letzten Lebensabschnitts.

MEHR DENN JE

In dieser bittersüßen Komödie von Ivan Calbérac über Wein, die Liebe und die Narben der Vergangenheit präsentiert sich mit Isabelle Carré und Bernard Campan ein eingespieltes Team. Eine Tragikomödie über die Komplikationen der Liebe und ... köstlichen Wein.

WEINPROBE FÜR ANFÄNGER

Dieser Film feiert die unvergleichliche Whitney Houston (Naomi Ackie sensationell!) auf eindringliche und triumphale Weise. Ohne jede Tabus portraitiert der Film die komplexe und vielschichtige Frau hinter „The Voice“. Von ihren Anfängen als Chormädchen in New Jersey bis hin zu einer der erfolgreichsten Sängerinnen und Künstlerinnen aller Zeiten. Eine inspirierende, ergreifende und sehr emotionale Reise durch Houstons bahnbrechende Karriere und ihr Leben.

WHITNEY HOUSTON I WANNA DANCE WITH SOMEBODY

Eine Komödie mit viel Herz und Humor, die trotz ihres hohen Unterhaltungswerts und bei allem Amüsement ziemlich anspruchsvoll ist: Es geht um die Auseinandersetzung mit Kunst, Kultur und ihre Bedeutung, das Ganze erzählt am Beispiel von Etienne (Kad Merad), eines engagierten Theatermanns und einer Gruppe von Häftlingen, die gemeinsam „Warten auf Godot“ von Samuel Beckett auf die Bühne bringen wollen. Was macht die Kunst mit ihnen, wenn sie Kunst machen? Die unglaubliche, wahre Geschichte über ein besonderes Theaterprojekt.

EIN TRIUMPH